

KLOMFAR



Bad Accessoires

Schönheit beginnt im Bad



Inhalt

06	Kollektion
30	Oberflächen
38	Design
44	Herstellung
52	Über Klomfar
54	Contract
56	Produktübersicht
68	Impressum

4 – 5

In einer Welt, in der vieles kompliziert erscheint, wollen wir uns doch wenigstens mit einfachen Objekten umgeben. Objekte, die über ihre Materialien und ihr Wesen eine Verbindung mit den Menschen eingehen. Bei KLUMFAR ist vom Design bis zur Produktion alles von Hand gemacht. So entstehen Objekte mit Seele, erdacht als langjährige Begleiter und hergestellt für die Ewigkeit.



KLOMFAR – eine Kollektion, die den Minimalismus feiert und im Zeichen der schlichten Eleganz geometrischer Grundstrukturen und ausgefeilter Funktionalität steht. Ein puristisches Design, umgesetzt in exakter Handarbeit.



Freistehend oder als Wandmodell – der „Big Spender“ glänzt in geradlinigem Design. Kantig und kompakt präsentiert er sich in unterschiedlichen Oberflächen. Dank eines eigens konzipierten Systems lässt sich das Wandmodell ganz einfach montieren.



Der „Big Spender Circle“ ist das runde Pendant zum „Big Spender“. Die Rundungen geben dem Seifenspender eine Weichheit und sanfte Optik. Das Wandmodell ermöglicht eine praktische Handhabung und ist ebenfalls in allen Oberflächen erhältlich.





Die Seifenschalen „Stack it“ bilden den perfekten Rahmen für ein hochwertiges Stück Handseife, aber auch für kleine Preziosen wie Ringe, Halsketten oder Manschettenknöpfe. „Stack it“ gibt es rund oder eckig – und natürlich in vielen verschiedenen Oberflächen.



Der kompakt grazile Seifenspender „Grace“ liegt optimal in der Hand und besticht durch zeitlos minimalistisches Design.. Das robuste Metall sorgt für die notwendige Stabilität und verleiht dem Spender seinen hochwertigen Charakter.

Der Seifenspender „Satin“ wird aus satiniertem Kristallglas und verchromten Messing gefertigt. Die matte Oberfläche des Behälters kontrastiert zum metallisch-glänzendem Spenderkopf und bringt transparente Eleganz ins Bad.



Der doppelseitige Kosmetikspiegel besticht durch seine elegante Optik und seine hohe Funktionalität. In zwei Größen erhältlich, bietet er wahlweise eine 3-fache oder 5-fache Vergrößerung. Der Spiegel ist höhenverstellbar und dank der massiven Bodenplatte besonders stabil.



Edles Design und praktische Aufbewahrung: Was wie ein Gegensatz klingt, ist in der exquisiten Dose „Round up“ aus hochwertigem Kristallglas oder veredeltem Messing mit elegantem Deckel vereint. Die Dose fasst nicht nur Kosmetikartikel und andere Kleinigkeiten, sondern setzt auch elegante Akzente.





Die eleganten „Round up“-Kristallglasbecher in klarem oder satinierten Kristallglas ergänzen die „Round up“-Dosen perfekt, wenn's um stilvolle Aufbewahrung geht. Der kleinere „Round up“ eignet sich hervorragend zur Aufbewahrung von Zahnbürsten und zierlichen Kosmetikartikeln, der große Becher bietet viel Platz für Bürsten, Kämmе und Co..



Der Abfalleimer „Solid“ ist wahlweise ohne Deckel, mit Deckel oder mit Schwingdeckel ausgestattet und glänzt im Bad mit seinem formvollendeten Erscheinungsbild. In zwei Größen erhältlich, lassen sich unterschiedlichste Kosmetikartikel darin diskret entsorgen.



„Pin“ punktet mit Qualität und gutem Aussehen, aber auch mit seiner Vielfältigkeit. Nicht nur gibt es den Eimer mit verschiedenen Oberflächen, in vier Größen und je nach Modell mit unterschiedlichen Deckeln, auch seine Einsatzgebiete sind zahlreich. „Pin“ kann Gästehandtücher ebenso in sich aufnehmen wie Abfälle und Altpapier und vieles andere. Vor allem in den großen Größen eignet sich „Pin“ auch bestens als gut belüfteter, aber diskreter Wäschekorb. Exklusiv für „Pin“ mit 47 cm Höhe gibt es einen gepolsterten Deckel, auf dem man sich bequem niederlassen kann.



Formschönes Design und hochwertige Verarbeitung: Mit der Kleenexbox „K-Box“ werden Kosmetiktücher stilvoll aufbewahrt. Das Behältnis erfüllt freistehend wie auch an der Wand befestigt höchste Ansprüche.



Der schlichte WC-Papier und Bürstenständer in seiner fast monolithischen Form, hat sanfte Konturen und eine angenehme Haptik. In seinen verschiedenen, edlen Finishes fügt er sich in jedes Bad perfekt ein. Die schmale Bodenplatte spart Platz, ist aber dank eines Stahleinsatzes äußerst standfest.



Erspürbare Oberflächen, die eine Verbindung zum Menschen herstellen, Objekte, die über taktile Reize mit uns kommunizieren. Veredelungen, die dem Produkt Charakter verleihen und sich dabei immer sauber und hygienisch anfühlen.

Seite 25:
Seifenspender „Big Spender“

Seite 27:
Seifenspender „Big Spender Circle“
Seifenschalen „Stack it“
Standkosmetikspiegel „Stand up“





Papierkorb/Gästetuchbehälter „Pin“
Papierkorb/Gästetuchkorb „Pin“ mit Schwingdeckel
Badhocker/Wäschekorb „Pin“ mit Sitzauflage



WC-Bürstengarnitur „Brush up“
Papierkorb „Solid“ mit Schwingdeckel
Kristallglasdose „Round up“ satiniert mit Deckel



WC-Bürstengarnitur „Brush up“
Seifenspender „Big Spender Circle“
Kristallglasdose „Round up“ satiniert mit Deckel
Papierkorb/Gästetuchkorb „Pin“ mit Schwingdeckel



Seifenschale „Stack it“
Seifenspender „Big Spender“
Kleenexbox „K-Box“



Kristallglasdose „Round up“ mit Deckel
Seifenspender „Big Spender Circle“
Kristallglasbecher „Round up“
Seifenspender „Grace“

Der Industriedesigner Philipp Aduatz schafft funktionale Objekte, die von Natur aus skulptural sind. Er erzählt, wie durch die Arbeit an einem Versuch, ein Badezimmermöbel als Kunstobjekt zu definieren, eine langjährige Zusammenarbeit entstand und warum die KLOMFAR Badaccessoires vor allem eines sind: minimalistisch und elegant.



Welche Beziehung pflegen Sie zu Ihrem Badezimmer?

Eine sehr gute und eine immer intensivere! In meiner Wiener Wohnung habe ich ein eher kleines Badezimmer, dafür aber sehr schön eingerichtet, mit dem Prototyp einer Serie, die ich für KLOMFAR entworfen habe. In meinem Haus in Oberösterreich erfreue ich mich an einem sehr großzügigen Badezimmer mit Naturstein. Durch meine Zusammenarbeit mit Martin Klomfar ist mein Bewusstsein für die Schönheit des Bades noch mehr gestiegen. Denn ein Badezimmer ist natürlich viel mehr als ein Ort an dem man der täglichen Pflege nachgeht. Es ist ein Raum für Erlebnisse, an dem man seine Persönlichkeit auf eine sehr poetische Art zum Ausdruck bringen kann.

Wie hat sich das Badezimmer durch die Ansprüche der Menschen verändert?

Die Größe hat sich sehr verändert. Auch wenn man selbstverständlich auch auf kleinem Raum ein tolles Badezimmer gestalten kann, sieht man an den Raumaufteilungen, dass die Menschen sich in einem Bad voll entfalten wollen. Dafür wünschen sie sich Platz. Schließlich ist das Bad schon lange nicht mehr nur ein funktionaler Raum, sondern ein Wohnraum, an dem man viel Zeit verbringt. In den letzten Jahrzehnten vollzog sich ein starker Wandel und das Badezimmer wurde zu einer Welt für sich. Etwas, das man bei KLOMFAR sehr gut sieht.

Sind Sie jemand, der viel Zeit im Badezimmer verbringt?

Ich verbringe auf jeden Fall sehr viel mehr darin, seitdem ich Vater geworden bin. Ich habe mir eine Eckbadewanne von EOS für Duravit in mein Haus in Oberösterreich hineingestellt. Das ist schön. Da kann ich mit meinem Sohn und meiner Frau baden. Gemeinsame Zeit im Bad zu verbringen ist, nicht nur für mich, Luxus.

Worin liegt für Sie die Ästhetik des Badezimmers?

Für mich sind es die einfachen und reduzierten Formen und ein eleganter Minimalismus. Prägend sind außerdem die Materialien, angefangen bei Fliesen oder Naturstein über Armaturen bis hin zu den Bad-Accessoires. Die Beleuchtung, die oft zentral von einem LED-Spiegel ausgeht, trägt wesentlich zur Atmosphäre im Badezimmer bei. Die Harmonie der ausgewählten Accessoires und ein einheitlicher Stil machen das Badezimmer zu einem ebenso wichtigen Aufenthaltsort wie ein Wohnzimmer. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig sich gut beraten zu lassen.

Welches Accessoires prägt den Stil Ihres Badezimmers?

Der „Big Spender“ zählt auf jeden Fall zu meinen Lieblingsobjekten. Ich habe einen in Chrom und einen pulverbeschichteten in Weiß. Mir würde er aber auch in Kupfer gefallen, am besten, wenn er bereits Patina hat. Früher wollte ich alles perfekt glänzend haben, immer mehr fühle ich mich aber zum weniger Perfekten hingezogen, denn das hat einen ganz eigenen Reiz.

Den „Big Spender“, wie auch viele anderen Objekte der KLOMFAR Badaccessoires-Serie, gibt es in unterschiedlichen Oberflächen. Wie verändert die Materialität den Charakter eines Objekts?

Wesentlich, denn das Material bestimmt das Wesen eines Objekts entscheidend mit. Ob die Oberfläche rau oder glänzend ist, poliert oder matt, erzählt etwas über das Objekt. Ist es elegant, eher roh oder fast archaisch? Den Seifenspender, die Seifenschale oder die Taschentuchbox berührt man ja mit seinen Händen und spürt sie und man sieht sie aus nächster Nähe.





Die „Aquawave“-Serie bildet einen wunderbaren Kontrast zu minimalistischen Objekten.

Wie würden Sie Ihr Design für KLOMFAR beschreiben?

Mein Design für KLOMFAR ist reduziert, minimalistisch und elegant. Es geht um ganz einfache, simple Formen, die in höchster Perfektion in einer Manufaktur in Barcelona umgesetzt werden. Man könnte sagen, dass hier jegliches Ornament weggenommen wird, um ein harmonisches Objekt zu bekommen. Es geht um die Reduktion auf das wesentliche.

Das alles kann man vor allem im „Big Spender“ erkennen. Doch warum ist der „Big Spender“ so „big“?

Weil es praktisch ist, dass er viel Seife trägt, aber natürlich, weil er ein Aufmerksamkeit erregendes „signature piece“ im Badezimmer sein soll. Hier wirkt eben die Größe.

Ihre künstlerischen Arbeiten orientieren sich mehr an der Bildhauerei. Wie geht das mit dem KLOMFAR prägenden Minimalismus zusammen?

Als ich studiert habe, waren meine Vorbilder Richard Serra, Constantin Brâncuși, Tony Cragg und Henry Moore. Sie alle waren Bildhauer und hatten mehr Einfluss auf mich als Produktdesigner. Es gibt aber auch Designer, die die Prinzipien der Bildhauerei auf das Produktdesign anwenden, wie Ron Arad. Das war meine Inspiration. In der Serie für KLOMFAR konnte ich alles, was ich in den bildhauerischen Arbeiten gelernt habe, nämlich das Formen- und Proportionsverständnis, das man bei ganz einfachen Formen wie Kuben oder Zylinder dringend braucht, anwenden. Ich bin übrigens jedes Semester auf der Angewandten in Wien zum Aktzeichnen gegangen. Ich war weder besonders gut, noch habe ich es wirklich gemocht, aber Proportionen habe ich dort gelernt.

Der Weg zum Minimalismus führte Sie auch in Ihrer Zusammenarbeit mit Martin Klomfar erst über die Bildhauerei. Sie entwickelten die Möbel-Serie „Aquawave“.

Genau, begonnen hat alles mit den fast künstlerischen Objekten der „Aquawave“-Serie. Für diese Arbeit habe ich mich von der Struktur der Wellen inspirieren lassen und das Ergebnis waren skulpturale Badezimmermöbel, die auf Bestellung gefertigt werden. Sie sind sehr aufwändig in der Herstellung, aber im Badezimmer ein wunderbarer Kontrast zum vorherrschenden Minimalismus.

Technologie und Innovation sind Themen, die Sie sehr beschäftigen.

Ja, allerdings. Aber auch die Entwicklung von Werkstoffen und ich würde sagen, dass das bei meiner Arbeit mit KLOMFAR im Vordergrund steht. Martin Klomfar und mir sind die Materialien sehr wichtig und wir sprechen ständig darüber. KLOMFAR bietet sehr viele Finishes an, und das macht es sehr interessant für die Kundinnen und Kunden, denn es ist fast unmöglich, sich nicht zu finden.

Wie funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Martin Klomfar?

Martin Klomfar ist sehr gut darin zu formulieren, was er sich vorstellt. Modellbau ist sehr wichtig in unserer Zusammenarbeit. Dafür habe ich Martin eine Art Baukasten gemacht, mit vielen verschiedenen Pumpaufsätzen aus lackiertem Holz. Damit kann er dann „spielen“. Es macht Spaß, so zu arbeiten, weil wir etwas zum Anfassen haben und Proportionen gut darstellen können.

Sie selbst finden sich in Ihrer Arbeit zwischen Design und Kunst. Was macht diese Schnittstelle so interessant?

Ich komme aus einer künstlerischen Familie, deswegen war es mir immer zu wenig, „nur“ Produktdesign zu machen. In der Kunst fehlen mir die Themen Technologie und Material. Je nachdem aus welchem Blickwinkel man ein Objekt betrachtet, ist es Kunst oder Design, und es ist diese Gleichzeitigkeit, die dem Objekt noch eine zusätzliche Dimension gibt.



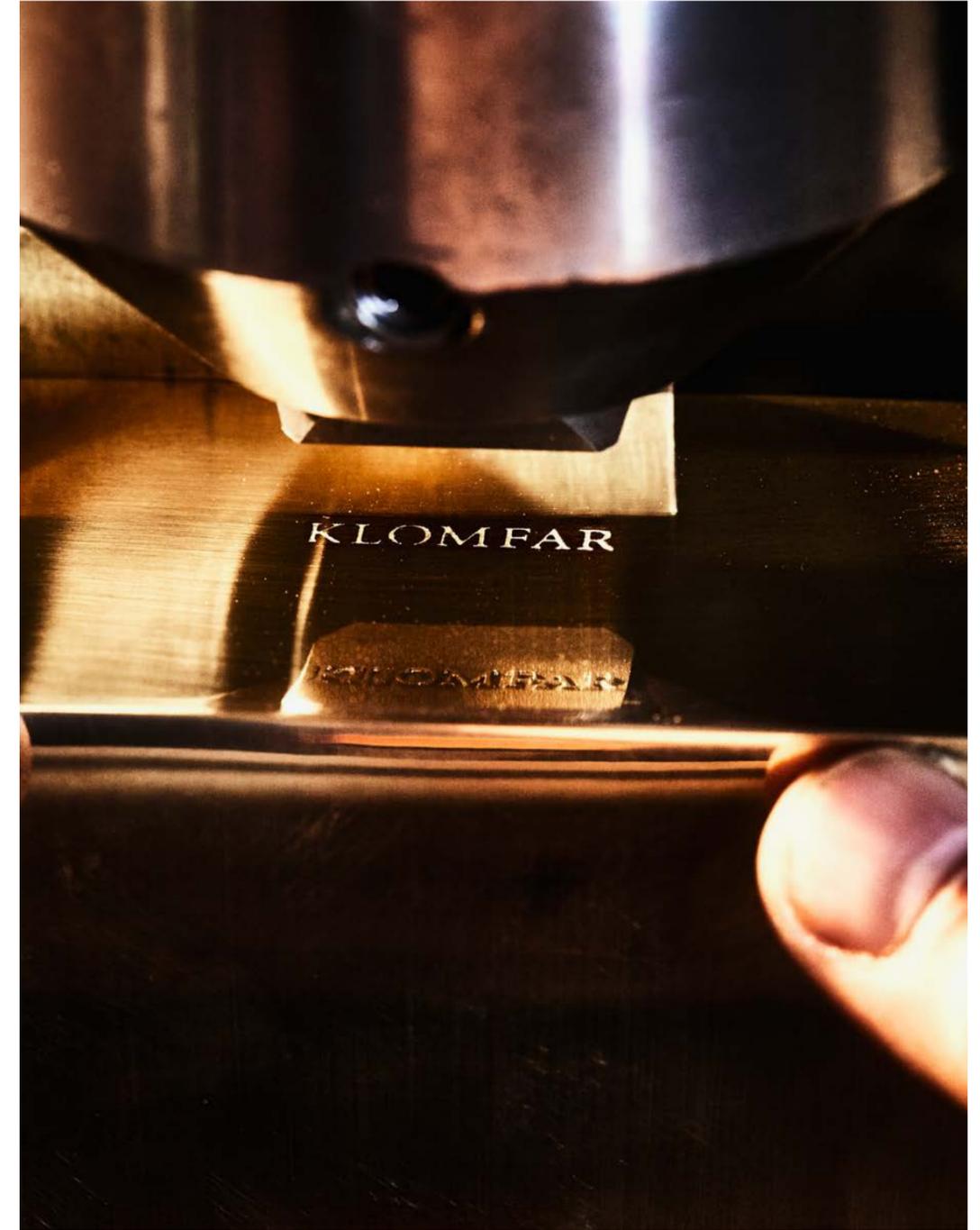
Alle KLOMFAR Accessoires werden größtenteils von Hand und mittels traditioneller Handwerkstechnik gefertigt. Die Zusammenarbeit mit ausschließlich europäischen Partnern erfüllt den hohen Qualitätsanspruch und gewährleistet zugleich die Nachhaltigkeit der Produkte.



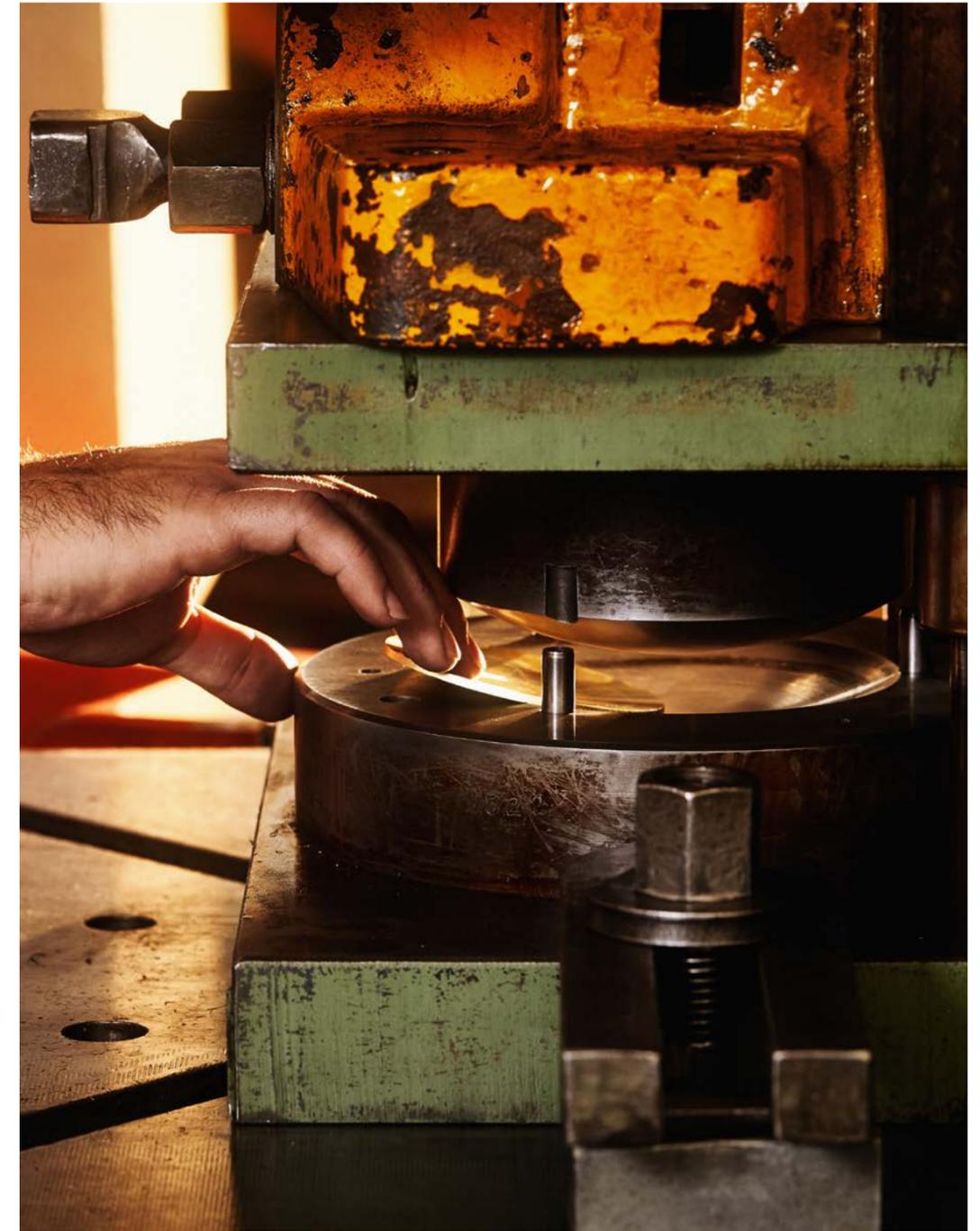
Seit Jahrzehnten ist Alfonso darauf spezialisiert, aus Gegenständen Objekte mit Charakter zu machen. Seine Erfahrung wird in jedem fertigen Produkt sicht- und spürbar. Die Einzelteile der Seifenschale werden mittels Hartlötverfahren verschmolzen. In der Manufaktur in Spanien kann man sich vom handwerklichen Geschick und der kunstgerechten Präzision immer wieder aufs Neue begeistern lassen.



Oberflächen schützen und gestalten unsere Produkte. Sie machen aus rohen Messingprodukten edle Objekte. Durch Galvanisierung werden die Designobjekte mit Chrom, Gold, Nickel und Kupfer veredelt. Das dient dem Schutz ebenso wie dem perfekten Oberflächenfinish.



Als Zeichen höchster Qualität wird der Name KLOMFAR auf jeden unserer Artikel geprägt. Dadurch bürgen wir mit unserem Namen für die Hochwertigkeit und Langlebigkeit des Produkts.



Jedes einzelne Objekt von KLOMFAR wird sorgfältig per Hand gefertigt. Je nach Modell sind dafür bis zu 36 Produktionsschritte nötig. Dadurch erst entsteht die überlegene Qualität und die ganz besondere Haptik, die unsere Kundinnen und Kunden mit ihren eigenen Händen erspüren können – Tag für Tag, für Generationen.

Für uns ist das Badezimmer ein Ort, an dem man die grundlegendsten Freuden des Lebens in vollen Zügen genießen kann. Im physischen Raum dreht sich alles um Beziehungen und Berührungen. Daher legen wir größten Wert auf höchste Qualität bei den Materialien und der Herstellung unserer Produkte. Als Familienunternehmen mit langer Tradition pflegen wir seit 1960 enge Beziehungen zu unseren Kunden. Wir fühlen uns verpflichtet, langlebige Produkte herzustellen, die in Europa unter fairen Bedingungen und in Handarbeit gefertigt werden. Das war für uns mit ein Grund, warum wir uns vom reinen Händler zum Hersteller weiterentwickelt haben. Dabei hat auch unsere Idee von elegantem, funktionalem und minimalistischem Design eine Rolle gespielt, die wir nur in unserer eigenen Linie umsetzen können. Die Balance zwischen zeitlos schöner Anmutung und kompromissloser Funktionalität – genau darin liegt der Reiz der KLOMFAR Accessoires.

KLOMFAR ist nun also ein Designunternehmen mit florierender E-Commerce-Website, einem traditionsreichen Einzelhandelsstandort im Wiener ersten Bezirk und Spezialist für exklusive Bad-Accessoires. Wir bemühen uns jeden Tag um luxuriöse, wohnliche Badezimmer mit individuellem Charakter. Wir bieten Maßanfertigungen, exklusive Designs und beraten mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung bei der Planung. Und wir freuen uns mit Ihnen in Kontakt zu treten!





KLOMFAR greift auf jahrzehntelange Erfahrung bei der Planung und Umsetzung schöner Badezimmer zurück. Unseren Partnern bieten wir professionelle Beratung, die von unseren tiefen Produkt- und Marktkenntnissen ebenso getragen ist wie von unserem Montage-Know-how. Wir unterstützen Innenarchitektur, Handwerk und Großhandel beim Einkauf edler und funktionaler Bad-Accessoires, gestalten für sie maßgeschneiderte Lösungen mit inspirierenden Formen und können die KLOMFAR-Luxuslinie für größere Projekte auch mit individualisiert veredelten Oberflächen fertigen lassen. So können Profis aus einem umfangreichen Sortiment wählen und mit individuell angepassten Spitzenprodukten arbeiten, die den Charakter und die Qualität der Badezimmeregestaltung prägen.



Seifenschale „Stack It“ quadratisch
Messing verchromt

Small	7,5 × 7,5 cm
Medium	10 × 10 cm
Large	11,5 × 11,5 cm



Seifenschale „Stack It“ rund
Messing verchromt

Small	Ø7,7 cm
Medium	Ø11,2 cm
Large	Ø13,6 cm



Seifenspender „Big Spender“
Messing verchromt, Standmodell oder Wandmodell

B10 × T6 × H15,6 cm



Kristallglas-Dose „Round up“
Messing verchromt, klares Kristallglas

Small	Ø7 × H9 cm + 2 cm Griff
Medium	Ø7,7 × H10 cm + 3 cm Griff
Large	Ø9,5 × H12,5 cm + 4 cm Griff



Messing-Dose „Round up Metal“
Messing verchromt

Small	Ø7 × H8 cm + 2 cm Griff
Medium	Ø8 × H10 cm + 3 cm Griff
Large	Ø10 × H13 cm + 4 cm Griff



Kristallglas-Becher „Round up“
Messing verchromt, satiniertes Kristallglas

Small	Ø7,7 × H10,2 cm
Large	Ø9,5 × H12,5 cm



Seifenspender „Big Spender Circle“
Messing verchromt, Standmodell oder Wandmodell

Medium	Ø70 × H16,5 cm
Large	Ø80 × H16,5 cm



Seifenspender „Big Spender Junior“
Messing verchromt

B5 × T5 × H14 cm



Seifenspender „Big Spender Junior“
Messing verchromt, satiniertes Kristallglas

B5,3 × T5,3 × H15 cm



Kristallglas-Becher „Round up“
Messing verchromt, klares Kristallglas

Small	Ø8 × H10,2 cm
Large	Ø10,5 × H12,5 cm



Papierkorb „Solid“
Edelstahl poliert, ohne Deckel

Small	Ø20 × H21 cm
Medium	Ø20 × H32 cm



Papierkorb „Solid“
Edelstahl poliert, mit Deckel

Small	Ø20 × H21 cm + 2 cm Griff
Medium	Ø20 × H33 cm + 2 cm Griff



Seifenspender „Satin“
Messing verchromt, satiniertes Kristallglas

Ø6,5 × H17 cm



Seifenspender „Grace“
Messing verchromt

Ø5 × H14 cm



Kristallglas-Dose „Round up“
Messing verchromt, satiniertes Kristallglas

Small	Ø7 × H9 cm + 2 cm Griff
Medium	Ø7,7 × H10 cm + 3 cm Griff
Large	Ø9,5 × H12,5 cm + 4 cm Griff



Papierkorb „Solid“
Edelstahl poliert, mit Schwingdeckel

Small	Ø20 × H21 cm
Medium	Ø20 × H33 cm



Papier-/ Gästetuchkorb „Pin“
Edelstahl poliert, ohne Deckel

Small	Ø20 × H21 cm
Medium	Ø20 × H33 cm



Papier-/ Gästetuchkorb „Pin“
Edelstahl poliert, mit Deckel

Small	Ø20 × H21 cm + 2 cm Griff
Medium	Ø20 × H33 cm + 2 cm Griff



Papier-/ Gästetuchkorb „Pin“
Edelstahl poliert, mit Schwingdeckel
Small Ø20 × H21 cm
Medium Ø20 × H33 cm



Papier-/ Wäschekorb „Pin“
Edelstahl poliert, ohne Deckel
Small Ø31 × H47 cm
Medium Ø35 × H50 cm



Papier-/ Wäschekorb „Pin“
Edelstahl poliert, mit Deckel
Small Ø31 × H47 cm + 2 cm Griff
Medium Ø35 × H50 cm + 2 cm Griff



Messing verchromt



Messing vergoldet



Weiß matt



Badhocker/Wäschekorb „Pin“
Edelstahl poliert, mit Polsterdeckel
Ø31 × H50 cm



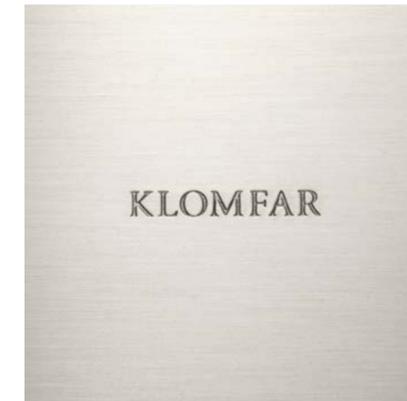
Kosmetikspiegel
Messing verchromt, höhenverstellbar, mit
3fach oder 5fach Vergrößerung
Small Ø16,5 × H 34 – 43 cm
Large Ø18,5 × H 41 – 51 cm



Kleenexbox „K-Box“
Messing verchromt, Standmodell und
Wandmodell
B24,7 × T13,4 × H7,5 cm



Schwarz matt



Nickel satiniert



Messing kupferbeschichtet



WC-Bürstengarnitur „Brush up“
Messing verchromt
Ø8 × H36 cm



WC-Papierhalter- und
Bürstenkombination „Brush n' roll“
Messing verchromt
Bürste: 38cm, Ständer: 66,5cm,
Platte: 16 × 12cm

Klomfar GmbH
Naglergasse 25
A-1010 Wien

+43 1 533 12 09
verkauf@klomfar.at
www.klomfar.at

Medieninhaber und Herausgeber:
Klomfar GmbH, Naglergasse 25, 1010 Wien

Konzept, Text und Gestaltung:
Magistris, www.magistris.at

Fotografie:
AR Visual Ltd. (S. 4, S. 54)
Klaus Fritsch (S. 39, S. 42, S. 56–S. 67)
Mark Glassner (S. 1, S. 6–S. 37, S. 70)
Philipp Jelenska (S. 44–S. 53)
Klaus Vyhnalek (S. 41)



Naglergasse 25
1010 Wien

Shop online:
klomfar.at